

Steinmaterial (Horzeln)	8 fl 16 gr
gelöschter Kalk	14 " 14 "
Maurerlohn	3 " 9 "
	<hr/>
	25 fl 39 gr = 26 fl 18 gr

Zur Durchführung eines Vergleiches mit den heutigen Verhältnissen fehlt leider die Kenntnis von den Abmessungen einer Rute als kubisches Maß.¹⁸⁹⁾

Bei dem Steinmaterial, das zu den Reparaturen der Brücke verwandt wurde, unterscheiden die Rechnungen zwischen Werkstücken (bei größeren Abmessungen auch Quader, bei kleineren Grundstücken genannt), Horzeln („gehörn“), Pläner („plauener“), Feldsteinen („wagken“) und Pflastersteinen (Weiserikiesel). Wir beschränken uns auf die drei wichtigsten: Werkstücke, Horzeln und Pläner.

Eine Preisstatistik dieser Materialien wird dadurch erschwert, daß die Rechnungen nicht immer trennen zwischen den Materialkosten an sich und den Transportkosten. Die Materialkosten stellen auch in der Regel nur die Ausgaben für das Brechen der Steine dar, soweit sie aus dem eigenen Bruch des Brückenamtes kamen. Ebenso lagen die Verhältnisse auch bei den Feldsteinen und Weiserikieseln, bei denen nur das Sammeln dieser Steine Kosten verursachte.

Beginnen wir mit den Horzeln, den völlig regellosen Bruchsteinen. Die Berechnung erfolgte hier bis in die Mitte des 16. Jahrhunderts nach Schiffs- ladungen, einem naturgemäß sehr wechselnden Quantum, später nach Schock.

¹⁸⁹⁾ Als Längenmaß ist 1 Rute = 4,30 m. Die obigen Berechnungen können nur für bestimmte Mauerstärken gelten, wobei also die Rute nur als Flächenmaß angewandt ist.